Rheinau: Gemeinschaftskonzert der Musikgemeinschaft DaCapo mit Heidelberger Big Band „Swing Company"

Zugaben ohne Ende

Von unserem Mitarbeiter
Hartwig Trinkaus

Zahlreiche Zugaben mussten die Musikgemeinschaft DaCapo und die Big Band „Swing Company" dem begeisterten Publikum im Nachbarschaftshaus Rheinau gewähren. BILD: HAT

Zu einem Gemeinschaftskonzert fanden sich die Musikgemeinschaft „Da Capo" und die Heidelberger Big Band „Swing Company" im Rheinauer Nachbarschaftshaus zusammen. Unter der musikalischen Leitung von Elena Kleiser (Chor) und Horst Hölscher (Orchester) erlebten die zahlreichen Gäste ein nicht alltägliches Konzert.

Das Aufeinandertreffen eines gemischten Chores, wobei jeder Sänger mit einem eigenen Kopfmikrofon ausgestattet war, mit der Energie einer 16 Musiker starken Big Band führte wohl unweigerlich zu Abstimmungsproblemen. Dennoch war das Publikum begeistert ob dieser ungewöhnlichen Konstellation.

Schon der Beginn ist ideenreich und unkonventionell: Chor und Orchester steigen ohne langen Anlauf ein. „Ich brauche keine Millionen", singen die jungen Frauen und Männer, begleitet von der übermächtigen Big Band. Doch breit gefächert ist das Repertoire dieser zwei Stunden, immer wieder in der Lage, einen großen, musikalischen Bogen zu schlagen.

Anfängliche Technikprobleme

Auch „I got Rhythm" überzeugt noch nicht, die Technikprobleme tragen zur Verunsicherung bei. Zum Glück kann die Big-Band mit dem Benny Goodman-Hit von Louis Prima „Sing, sing, sing" übernehmen. Saxophonistin Nancy Humbert-Klein bringt mit ihrer Moderation Kontinuität in den Ablauf und Charlie Barnets Swing-Klassiker „Skyliner" passt. Bei „Puttin' on the Ritz" kann der Chor wieder einsteigen und überzeugt mit der Irving-Berlin-Komposition.

Nach weiteren fünf Nummern gewinnt der Chor im zweiten Abschnitt spätestens mit seiner a-cappella-Hymne „Have a nice day" weiter an Sicherheit. Der Big Band merkt man ohnehin an, dass die Musiker Spaß haben. Sehr gut klingt Sy Olivers „Opus one", stark Marvin Gayes Soulnummer „What's Going on" und Spitzenklasse „Suncat", die Big Band reißt mit. Dazu passen jetzt „Mama Loo" und „Mexico". Beide Les-Humphries-Nummern singt der Chor mit Rhythmusgruppe, und dann kommt der „Cattanooga Choo Choo" mit Da Capo und Big Band so richtig in Fahrt.

Die „Moonlight Serenade" der Heidelberger Bläser leitet fließend zum nächsten Glenn-Miller-Klassiker, „In the Mood", über, Chor und Big Band überzeugen zum Abschluss des Programms zusammen.

Tosender Beifall setzt ein, so heftig, dass die erste Zugabe rasch kommt und mit ihr Abba: „Thank you for the Music" – ein schöner Abschluss? Nein. Rhythmisches Klatschen fordert die Big Band, sie schiebt Glenn Millers „American Patrol" nach, will die Gäste mit diesem Marsch auf den Heimweg schicken. Doch das reicht den Besuchern nicht, sie klatschen weiter und erleben, was so ein Abend bewirkt, diesmal bringen Chor und Orchester „I got Rhythm" ausgewogen, befreit, perfekt.

Längst sind die Gäste aufgestanden, es gibt Bravo-Rufe und noch ein da capo mit „Mama Loo". Jetzt sind die Musiker geschafft, die Sängerinnen und Sänger fertig und das Publikum zufrieden. „DaCapo" ist seinem Ruf, der etwas andere Chor zu sein, einmal mehr gerecht geworden.

Der Verein DaCapo

- DaCapo singt gemeinsam seit über 16 Jahren und besteht als **eigenständiger Musikverein** seit 1989.
- Als Ausgründung eines traditionellen Gesangvereines aus dem Mannheimer Süden möchte man sowohl musikalisch als auch organisatorisch eigene Schwerpunkte **abseits des gängigen Chorliedgutes** setzen.
- Zum **Repertoire** von DaCapo gehören neben Pop- und Jazzstandards auch Gospels, Musicals und Madrigale sowie internationale Folklore.
- Die Sänger treffen sich jeden Dienstag um 20 Uhr zur **Chorprobe** im Gemeinderaum der Pfingstberg-Gemeinde, Waldblick 30. *hat*

Rheinau: Gewerbeverein mit vollem Jahresprogramm

Wieder Leistungsschau und Verkaufsoffener Sonntag

Von unserem Redaktionsmitglied
Konstantin Groß

Einen vollen Veranstaltungskalender hat der Rheinauer Gewerbeverein in diesem Jahr aufzubieten. Höhepunkte sind der Verkaufsoffene Sonntag im Juli, eine Gewerbeschau im Oktober und die Beteiligung an der stadtweiten „Langen Nacht der Kunst und Genüsse" im November.

Doch zunächst beschäftigt auch die Vertretung der Rheinauer Gewerbetreibenden die aktuelle Finanzkrise. Die in der Diskussion befindliche Erhöhung der Grundsteuer und die Einführung einer Hotelsteuer lehnt der Rheinauer Gewerbeverein ab. Er beteiligte sich daher an der Unterschriftenaktion des BdS-Kreisverbandes und der GdS.

Im Mittelpunkt der Aktivitäten für seine Mitglieder steht in diesem Jahr die Leistungsschau, die am 2. und 3. Oktober erstmals im und um das Nachbarschaftshaus Rheinau stattfinden soll. Interessenten können sich schon jetzt bei Vorstand Michael Lösch in dessen Geschäft (Optik Faust) in der Relaisstraße 71 melden.

Eine weitere wichtige Werbeaktivität ist die Teilnahme an der „Langen Nacht der Kunst und Genüsse" am 6. November, die vergangenes Jahr in Rheinau breite Resonanz erfuhr. Nach der gelungenen Premiere im letzten Sommer gibt es auch dieses Jahr einen Verkaufsoffenen Sonntag am letzten Festtag des Großen Rheinauer Stadtteilfestes des Gemeinnützigen Vereins am 18. Juli.

Ebenfalls gemeinsam mit dieser Dachorganisation der Vereine, Schulen und Kirchengemeinden ist der Gewerbeverein auch Mitveranstalter des „Kleinen Rheinauer Maibaumfestes" am 2. Mai, 14 Uhr; die Aufstellung des Baumes am 24. April übernehmen traditionell die Mitgliedsbetriebe des Gewerbevereins. Apropos Baum: Am 20. November wird die Weihnachtstanne gestellt.

Mit dem Kartoffelfest am 24. Juli und dem Punschabend samt Ehrung „Rheinau sagt Dankeschön" am 20. November kommt auch die Geselligkeit zur Stärkung des Gemeinschaftsgeistes der Rheinauer Gewerbetreibenden nicht zu kurz.

Doch zunächst treffen sich die Mitglieder am 17. März zu ihrer Jahreshauptversammlung.

Gewerbevereins-Vorstände Rolf Dieter und Michael Lösch haben viel vor. BILD: -TIN

Neckarau: Zahlreiche Kurse, Vorträge und Seminare auch für Jugendliche und Eltern mit Kindern

Freizeitschule startet neues Semester

Das neue Semester der Freizeitschule, dem Kultur- und Bildungszentrum im Mannheimer Süden, hat begonnen. Das umfangreiche Programm zeigt eine große Vielfalt an künstlerischen, handwerklichen und musikalischen Kursen, Vorträgen und Seminaren.

Besonders für Jugendliche stellte die Freizeitschule einige spezielle Kurse wie das Bogenbauen, Gestalten mit Alabaster und Speckstein oder auch verschiedene Zeichen- und Malkurse zusammen. Es können sogar Präsentationsmappen für Bewerbungen an Fachhochschulen und Akademien in drei Wochenendkursen angefertigt werden.

Ein großer Schwerpunkt im neuen Programm ist die Elternbildung. Die Freizeitschule ist Kooperationspartnerin für das Programm „STÄRKE" des Landes Baden-Württemberg. Es soll die Eltern bei der Erziehung und im Alltag mit ihren Kindern unterstützen und ihnen eine Teilnahme an Kursen zur Elternbildung ermöglichen.

Für die Eltern mit Neugeborenen und Säuglingen gibt es einen kompletten Grundkurs an vier Vormittagen zu den Themen Entwicklungsstufen des Kindes, Bewegungs- und Sinnesentwicklung sowie Ernährung. Zu diesem Kurs können die kleinen Kinder mitgebracht werden. Mit dem Bildungsgutschein ist die gesamte Kursgebühr für diesen Grundkurs abgedeckt.

Eltern, die es vorziehen, einen Abendkurs ohne Kind zu besuchen, können aus einem größeren Angebot an Themenabenden auswählen. Dabei werden aktuelle Fragen zur Erziehung besprochen. Beispiele für die Themen in diesem Semester sind „Wie Kinder spielend lernen", „Es geht auch ohne Strafe", „Müssen Jungs anders erzogen werden als Mädchen?" Der Bildungsgutschein berechtigt zur kostenlosen Teilnahme an fünf Themenabenden.

Beliebt sind die Eltern-Kleinkind-Kurse am Vormittag. Die Freizeitschule bietet drei Kurse, unterschieden nach dem Alter der Kinder, vom Säugling bis zum Kindergartenalter.

Für Kinder zwischen zwei und vier Jahren und ihre Eltern beginnt nach Ostern eine „FreiSpielZeit" am Nachmittag. *red*

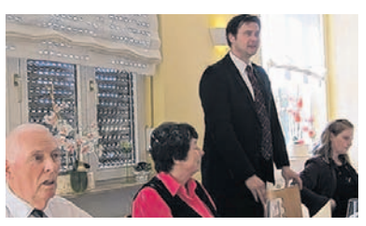
INFORMATIONEN

Informationen zum Angebot der Freizeitschule gibt es im aktuellen **Programmheft**, im Büro der Freizeitschule am Neckarauer Waldweg 145 unter der Telefonnummer 0621/85 67 66 oder im Internet unter www.freizeitschule.de.

Rheinau

Großer Bahnhof für Sigrid Rosenberger

Nicht jede oder jeder Rheinauer Ehrenamtliche hat das Glück, dass zum Geburtstag ein Oberbürgermeister die Laudatio hält. Sigrid Rosenberger, Schatzmeisterin des Gemeinnützigen Vereins Rheinau, erfuhr diese Ehre: Ihr Sohn Peter, Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Horb am Neckar, war „Festredner" der Feier anlässlich ihres 70. Geburtstages (wir berichteten). Im großen Saal des Clubhauses der Tennisgesellschaft herrschte „volles Haus". Erschienen waren der komplette Vorstand des Gemeinnützigen Vereins, dazu Vereinsvorsitzende wie Margit Göhring vom TV 1893, aber auch ihre Teamkameradinnen von den TG-Ladys sowie Sportfreundinnen aus den 60-er Jahren. *-tin*



Jubilarin Sigrid Rosenberger (M.) mit Sohn Peter (r.), Ehemann Walter und Schwiegertochter Janet. BILD: -TIN

Neckarau

Kursteilnehmer zeigen Skulpturen

Die Teilnehmer des Skulptur-Hauptkurses in der Freizeitschule, dem großen Kultur- und Bildungszentrum im Mannheimer Süden, arbeiten schon seit vielen Jahren mit dem Kursleiter und Bildhauer Hartmut Brunnenkant zusammen, und man kann diesen Kurs beinahe schon als „Bildhauerklasse" bezeichnen. In den vergangenen Semestern hat der Kurs an Stelen und anderen Formen gearbeitet, die am Ende des Prozesses im Feuer geschwärzt wurden. Diese Skulpturen werden am Samstag, 6. März, von 17 bis 20 Uhr in der Freizeitschule ausgestellt. Zu der Vernissage in der Freizeitschule sind viele Besucher herzlich willkommen.

Wer selber künstlerisch arbeiten möchte, kann vom 5. bis zum 7. März an dem Wochenendkurs „Freie Skulpturen in Holz" bei dem neuen Kursleiter Ingmar de Jongste teilnehmen oder vom 13. bis zum 14. März einen Wochenendkurs im Zeichnen besuchen.

Nähere Informationen auch zum Programm der Freizeitschule gibt es in der Freizeitschule am Neckarauer Waldweg 145 oder im Internet unter www.freizeitschule.de. *red*

Dirk Neidig
Sanitäre Anlagen GmbH
Schulstr. 18 · Tel. 7 24 69 90 · Notdienst Tag/Nacht 0170/7 06 58 79
- **Sanitär:** Schöne Bäder – auch seniorengerecht und barrierefrei.
- **Heizung:** Fernwärme, Öl-, Gas-, Brennwerttechnik, Solaranlagen für Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung, Wärmepumpen
- **Gasleitungssanierung:** Beschichten von undichten Gasleitungen
- **Abwassertechnik:** TV-Kamera Color, Leckortung, Fräsarbeiten

Besuchen Sie unsere neue BADAUSSTELLUNG

SIEMENS
autorisierter Kundendienst
VERSBACH
Almenhof, August-Bebel-Str. 58
☎ 81 51 41, Fax 81 37 77

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not
Wasser ist Leben
www.tdh.de

FRÜHJAHRSPUTZ – nur mit Profis
SILPAT® - Produkte sind professionelle Haushaltsreiniger

Peip-F Abflußreiniger
(verflüssigt Haare, Fett, Seife, Fleisch- und Gemüsereste)
Edelstahl-Pflegespray
(für alle Edelstahlflächen in der Küche, Geländer, Türen)
Uriton-Sanitärreiniger
(für Toiletten und Urinale)
Kryda Glanzreiniger
(für Fliesen, Laminat- und Parkettböden)

Gerne beraten wir Sie über weitere Profi-Silpat-Produkte zur Reinigung von Schwimmbad, Spülmaschinen, Grill- und Backofen.

Für alle Installationen rund ums Haus – ein Partner
Peter Remp
ENERGIE- u. WÄRMETECHNIK GmbH
Friedrichstraße 28 · 68199 Mannheim,
Tel. 0621/8547644 · Fax 0621/8547643
E-Mail: energieremp@aol.com
Notdienst 0160 - 97 58 58 54
www.energieremp.de
Heizung · Klima · Sanitär · Elektro
Wir sind gerne für Sie da!

IHR SCHÖNSTES KLEID FINDEN SIE BEI UNS ZUM GÜNSTIGEN PREIS
bis Größe 50
Rabatt-Aktion im Februar
Brautkleider 50%
Abendkleider 30-50%
Damen und Mädchen
auf alle Kommunion-Kleider 20%
NURAN´S MODE
RELAISSTR. 52 / MA-RHEINAU / TEL. 0621/80 61 95 68

LIEBHERR
autorisierter Kundendienst
VERSBACH
Almenhof, August-Bebel-Str. 58
☎ 81 51 41, Fax 81 37 77

www.ecomoebel.de
Neu im MARKTHAUS Öko- & Secondhand-Kaufhaus
Floßwörthstr. 3–9 Mannheim-Neckarau T. 83 36 80

GERTRAUD GRUBER KOSMETIK
Kosmetikstübchen Petra Kaetel
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Neckarau · Am Markt 2 · Tel. 8 62 03 64 · Mobil 01 70/8 01 22 75
www.kosmetikstuebchen-kaetel.de